

Susanne Daepfen

Tänzerin, Choreographin, dipl. Tanz- und Yogapädagogin

Bedenkt man, dass die Berner Tanzschaffende Susanne Daepfen bereits vor 20 Jahren mit der Kunst der Langsamkeit eine eigenständige Form des Tanzes zu kreieren begann, so darf sie aus heutiger Sicht als Visionärin bezeichnet werden: Denn das Wiederentdecken der Langsamkeit hat sowohl die berufliche Welt als auch das Kulturelle unter dem Namen «Entschleunigung» längst erreicht und fordert gesellschafts-politisches Neu-Denken.

Für ihre fundierte Ausbildung suchte Susanne Daepfen stets den direkten Weg zu Meistern eigenständiger Bewegungs-Philosophien, um aus erster Hand lernen zu können:

Ihre Tanz-Studien führten sie nach Japan (Kazuo Ohno) und nach New York (Martha Graham School, Anna Sokolow und Eiko & Koma), in der Schweiz zu Annemarie Parekh. Ihre Yoga-Studien vertiefte sie beim Yoga-Meister Mark Whitwell (L.A./Neuseeland), den Jivamukti-Begründern David Life & Sharon Gannon (N.Y.) und Suresh Kumar (CH/Indien).

Dank jahrelanger Yoga-Praxis kann Susanne Daepfen den physischen Ansprüchen des Bühnentanzes standhalten und aus der Symbiose aus Yoga und Butoh-Tanz mit ganzer Leidenschaft unterrichten. Die Dakini-Tanzwerkstatt in Nidau ist seit Jahren Begegnungsort und steht allen offen, ob Künstler, professionelle Tanzschaffende oder Laien.

National und international ist sie als Workshop-Leiterin, Tanzpädagogin und Referentin eine gefragte Persönlichkeit und weiss mit ihrer direkten Art zu begeistern: u.a. Zentrum Paul Klee, Tanzkultur Uni Bern, CH-Kunsttherapeutengesellschaft, Arts Coalition Northport/N.Y., Kulturinstitutionen in Merano und Orta, Italien. 2017 Gastdozentin an der Icelandic Academy of the Art in Reykjavik.

Performancetage im Kunsthaus Biel-Bienne „Art is slow is Art“ mit Christoph Lauener.

Susanne Daepfen ist Autorin von 3 Büchern:

«Die Kunst der Langsamkeit - ein Tanz von der Natur zur Seele».

„NICELAND-tanzend durch Island reisen“

„ Die Natur des Yoga“

Stipendien/Auszeichnungen/Werkbeiträge

2016	Gewinn OFF-Stage-Stipendium des Kantons Bern für Island-Aufenthalt
2011	Kulturpreis Kunststiftung H.Danioth
2004	Kulturpreis Stadt Biel-Bienne
Seit1990	Finanzielle Beiträge von öffentlicher Hand
1987-1988	Werkbeitrag Kt. Bern für Tanz-Studium in N.Y.
1986-1988	Stipendium am M. Anthony Dance Theater, N.Y.

Produktionen/Engagements

2017	ART IS SLOW IS ART (CH)
2015	BLENDING CH / I / N.Y.
2013-2014	Child's Breath CH / D / I / N.Y.
2011-2012	SILK CH / I / N.Y.
2006-2014	The queen/king inside CH
2007-2010	Twilight - Dancing into the light CH / I
2003-2010	Fragile CH / I / N.Y. / JAP
	The human Plant CH /
2000-2002	Hyperballad CH / D / I / A
1998	Invisible Portraits CH
1996	Skin of a Soul CH
1993	Hanae... Schrei im Wind CH
1992	Eating Life CH
1990	Die zwei Fridas N.Y. / CH
1990	Earth Dances CH
1986-1988	Choreo-Show-Cases N.Y.
1987	Woman... Cry! N.Y. / CH